Anlage 56 zur GRDrs. 819/2023

**Stellenschaffung**

**zum Stellenplan 2024**

| Org.-Einheit,  Kostenstelle | Amt | BesGr.  oder  EG | Funktions- bezeichnung | Anzahl der Stellen | Stellen- vermerk | durchschnittlicher jährlicher kostenwirksamer Aufwand in Euro |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 10-5.1  1050 5000 | Haupt- und  Personalamt | A 12 | Sachbearbeiter/ -in (Leitungsfreistellung) | 1,8 |  | 210.780 |

# 1 Antrag, Stellenausstattung

Der Schaffung von 1,8 Stellen als Leitungsfreistellung in A 12 beim Sachgebiet 10-5.1 Personalwirtschaft des Haupt- und Personalamtes wird zugestimmt.

# 2 Schaffungskriterien

Die Stellen werden beantragt aufgrund erheblicher Arbeitsvermehrung aus sonstigen Gründen, die nicht mehr aufgefangen werden können (Ziff. 1.3.3 GA-Stellenplan), sowie Überschreiten der Leitungsspanne 1:16 im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung und einer erforderlichen Organisationsänderung des gesamten Sachgebietes.

# Bedarf

## 3.1 Anlass

Das Sachgebiet Personalwirtschaft hat sich in den letzten 3 Jahren personell nahezu verdreifacht. Insbesondere die Teams der Personalstelle (10-5.11), Ämterbetreuung (10-5.13) sowie Marketing & Recruiting (10-5.16) konnten u. a. aufgrund der OU-Personal einen deutlichen Stellenzuwachs erfahren. Die Anzahl der Mitarbeitenden ist dadurch bereits jetzt über die Leitungsspanne 1:16 angestiegen, bzw. wird zeitnah nach Stellenbesetzung diese übersteigen. In diesem Zusammenhang wird auch auf die Beratungen im VA am 13.11.2023 zur Schaffung der in GRDrs. 48/2023 enthaltenen Stellen für diesen Bereich verwiesen.

Im Hinblick auf die derzeitig weiterzuentwickelnde Personalstrategie ist es erforderlich, die Organisation des Sachgebietes 10-5.1 bereits jetzt anzupassen und die Organisationsgröße in diesem Zusammenhang ebenfalls zu betrachten. Wichtig hierbei ist es, die Funktionsfähigkeit des derzeitigen Sachgebietes weiter zu erhalten und entsprechend weiterzuentwickeln. Die derzeitigen Teamleitungen könnten ihrer gewachsenen Anforderung an Leitungsaufgaben besser gerecht werden. Besonders im Bereich des Veränderungsmanagements ist die Führungsrolle gefragt, die zeitgleich als Vorbildfunktion, Ansprechpersonen und Multiplikator fungiert, um diesen Prozess innerhalb des Teams zu steuern.

Insgesamt sollen 9 Teams gebildet werden, die jeweils eine Leitungsfreistellung von 0,2 Stellenanteilen zur Entlastung bekommen sollen.

## 3.2 Bisherige Aufgabenwahrnehmung

Der Zuwachs an neuen Mitarbeitenden sowie eine zunehmende Fluktuation hat den Fokus primär auf das Thema Onboarding gelegt. Die Themen Digitalisierung und Wissenssicherung konnten nicht wie gewünscht zeitgleich und steuernder aufgegriffen werden.

## 3.3 Auswirkungen bei Ablehnung der Stellenschaffungen

Die gewünschten Aufgaben können nicht in der erforderlichen Qualität wahrgenommen werden. Frust bei Mitarbeitenden und erhöhte Fluktuation in Zeiten schlechter Arbeitsmärkte sind die Folgen. Aufgrund negativer Kommentare auf Arbeitgeberbewertungsplattformen werden potentielle Bewerbende abgeschreckt. Ebenso können Entscheidungen nicht in der gebotenen Zeit erfolgen. Auch die Digitalisierungsthemen könnten in der erforderlichen Zeit und Güte nicht erbracht werden.

# 4 Stellenvermerke

-